

	<p>Objekt: Wisent</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Plastik, moderne_digital</p> <p>Inventarnummer: MOIII00530</p>
--	---

## Beschreibung

Wisent mit gesenktem Kopf

Der Tierbildhauer August Gaul fand um 1900 im Umfeld des Neoklassizismus zu seiner kompakten Formauffassung, die nach dem natürlichen Ausdruck und Wesen der Tiere sucht. Der "Wisent" entstand im Umfeld der Gruppe "Kämpfende Wisente", die nach zehnjähriger Entstehungszeit 1913 als Brunnenanlage in Königsberg aufgestellt wurde und die Tiere "des deutschen Waldes aus Armins (Hermann des Cheruskers) Tagen" zeigt.

Signatur: A. GAUL. (auf der Plinthe)

Bezeichnung: III. (hinten an der Plinthe)

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

H: 38 cm x L: 55 cm

## Ereignisse

Vorlagenerstellung wann 1902

wer August Gaul (1869-1921)

wo

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wer Arminius (-17-21)

## Schlagworte

- Bronzeplastik
- Klassische Moderne
- Neoklassizismus
- Tier

## Literatur

- Schneider, Katja (Hg.) (2008): Moderne und Gegenwart - das Kunstmuseum in Halle. München, S. 32
- Walther, Angelo (1973): August Gaul. Leipzig, S. 31, 196, Kat.-Nr. 65